Rede Prof. Dr. Mohssen Massarat ● Iranischer Friedensaktivist ● Kundgebung: Für einen sofortigen Waffenstillstand zwischen Israel und Iran ● 24.6.2025 ●Bundeskanzleramt

Der Überfall Israels am 13. Juni auf Iran war ohne Wenn und Aber ein völkerrechtswidriger Angriffskrieg:

Herr Bundeskanzler Merz: Nicht Israel macht die „Drecksarbeit“ für Sie, sondern Sie machen die Drecksarbeit für den verurteilten Kriegsverbrecher Netanjahu, für Völkermord am Palästinensischen Volk und für den Angriffskrieg gegen Iran.

Es ist ungeheuerlich, wenn Sie, Herr Bundeskanzler, und Ihr Außenminister Wadephul, Israels Angriffskrieg gegen Iran verteidigen und ihn, ohne auch nur mit der Wimper zu zucken, als Selbstverteidigung rechtfertigen.

Die Einseitigkeit und Blindheit westlicher Regierungen ist ungeheuerlich: Russlands Angriffskrieg in der Ukraine sei eine Aggression, Israels Angriffskrieg im Iran sei aber eine Selbstverteidigung.

Es ist unerträglich mit Ihrer Doppelmoral Herr Bundeskanzler. Die Ehrlichkeit und Glaubwürdigkeit ist ein hohes Gut, das verteidigt werden muss.
Sie, Herr Bundeskanzler, und Ihre europäischen Kolleginnen und Kollegen haben im Globalen Süden und auch bei einem Teil der eigenen Bevölkerungen ihre Glaubwürdigkeit vollkommen eingebüßt.

Der Angriff der USA auf die iranischen Atomanlagen in Fordo, Natans und Isfahan und die Hinnahme der Gefahr der Verseuchung durch radioaktive Stoffe verletzt nicht nur die Genfer Konvention, nein, er richtet sich auch gegen das humanitäre Völkerrecht.

Wenn der US-Präsident Trump die 9 Millionen Menschen in Teheran auffordert, die iranische Hauptstadt zu verlassen, dann ist das nicht nur verantwortungslos, sondern ein Akt des Staatsterrorismus.

Was ist denn los liebe Freundinnen und Freunde? Werden wir von Verrückten in der Welt regiert? Sind Netanjahu, Trump, Merz und andere überhaupt noch zurechnungsfähig?
Sie waren gerade im Begriff, die Menschheit in einen dritten Weltkrieg zu treiben. Wir müssen diese verantwortungslosen Kriegstreiber stoppen, bevor es zu spät ist, wir müssen die Zivilgesellschaft für einen sofortigen Waffenstillstand der Kriegsparteien mobilisieren, damit die Diplomatie beginnen kann.

Es ist liebe Freundinnen und Freunde an der Zeit, auch über die Atombomben von Israel zu reden. Israel hat nach aktuellen Angaben von SIPRI mindestens 90 Atombomben. Sie reichen dafür aus, den gesamten Mittleren Osten und weit darüber hinaus in Schutt und Asche zu legen. Israels Atomwaffen sind neben Israels Besatzung von Palästina die Hauptursache für die meisten Konflikte, für die andauernden Kriege und für das schreckliche Wettrüsten seit über 50 Jahren im Mittleren Osten.

Rede Prof. Dr. Mohssen Massarat ● Iranischer Friedensaktivist ● Kundgebung: Für einen sofortigen Waffenstillstand zwischen Israel und Iran ● 24.6.2025 ●Bundeskanzleramt

Herr Bundeskanzler Merz, Herr Außenminister Wadephul: Warum haben Sie über Israels Atomwaffen niemals ein Wort verloren? Sind auch die israelischen Atombomben Teil der deutschen Staatsraison?
Sie und westliche Regierungen insgesamt tragen eine klare Mitverantwortung für die israelische Aggression und Angriffskriege, für die Vertreibung von Palästinenserinnen und Palästinensern aus ihrer Heimat und für den Völkermord an ihnen.

Netanjahu und seine westlichen Unterstützer scheinen immer noch nicht begriffen zu haben: Es wird niemals im Mittleren Osten ohne die Lösung der Palästinafrage einen Frieden geben. Die Herren Trump, Macron, Stamer, Merz und Frau von der Leyen müssen ihre Unterstützung für ein Großisrael endlich aufgeben und dem Kriegsverbrecher Netanjahu und seinen halbfaschistischen Schergen das Handwerk legen.

Liebe Freundinnen und Freunde, aus Gesprächen mit vielen Iranerinnen und Iranern weiß ich, dass viele von ihnen sich einen Iran mit Atombomben wünschen: Mit Verweis auf Nordkorea sagen sie: Einem Iran mit Atomwaffen wären die Zerstörungen und das tausendfache Sterben der Menschen im gegenwärtigen Krieg nach ihrer Meinung erspart geblieben.
Das ist, liebe Freundinnen und Freunde, aber die falsche Schlussfolgerung. Lassen sie mich als Pazifisten das auch hier ganz deutlich sagen.

Richtig ist vielmehr: Iran ist nicht Nordkorea, Iran mit seiner geopolitischen Lage und den ungeheuren zivilisatorischen Ressourcen ist der Feind Nr. 1 von Netanyahus Israel und den Neokonservativen der Vereinigten Staaten. Es gibt diese Katastrophe für die Menschen und die Umwelt im Iran, weil Iran versucht, eine Atommacht zu werden.

Die friedenspolitische Schlussfolgerung aus der gegenwärtigen Kriegskatastrophe ist nach meiner Meinung folgende: die Abschaffung von Israels Atomwaffen müssen ab sofort zum Thema der globalen Zivilgesellschaft werden.

Der Mittlere Osten braucht keinen Atomstaat, weder eine künftige Atommacht Iran, noch einen faktischen Atomstaat Israel.